



Ucrete MF

Hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag mit glatter Oberfläche

MATERIALBESCHREIBUNG

Ucrete MF ist ein einzigartiger, hochbelastbarer, lösemittelfreier und durchpigmentierter 4-komponentiger Einschichtbodenbelag auf Polyurethanbetonbasis mit einer glatten und matten Oberfläche und einer außergewöhnlichen Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien, starken Stößen und Temperaturen bis zu 70 °C.

Ucrete MF ist dicht und undurchdringlich und bietet mit einer Schichtdicke von 4 oder 6 mm eine sichere und ansprechende Arbeitsumgebung.

ANWENDUNGSBEREICHE

Ucrete MF wird in überwiegend trockenen Industriebereichen eingesetzt, in denen ein robuster und langlebiger Boden mit hoher mechanischer, thermischer und chemischer Belastung gefordert ist.

Ucrete MF ist besonders für die Verwendung in der Getränke-, Milch- und Süßwarenindustrie aber auch als Kommissionier- und Lagerflächen empfohlen.

Ucrete Hochleistungsbodenbeläge erfüllen höchste Ansprüche an Arbeitssicherheit und Hygiene und sind ideale Oberflächenschutzsysteme für Anwendungen in der Lebensmittel-, Getränke-, Pharma- und Chemieindustrie. Sie werden seit mehr als 40 Jahren erfolgreich eingesetzt; viele der älteren Böden sind noch immer im Einsatz.

EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

Ucrete MF besitzt aufgrund der speziellen Füllstoff-Polyurethan-Kombination auch bei extrem hoher mechanischer Belastung nur einen äußerst geringen Abrieb bei gleichzeitig sehr guter Schlagfestigkeit, auch im Minustemperaturbereich. Des Weiteren zeichnet sich das Material durch kurze Aushärtezeiten bei langer Lebensdauer des Belages aus. Die exzellenten Temperatur- und Chemikalienbeständigkeiten (detaillierte Angaben auf Einzelanfrage) sind besonders hervorzuheben.

Ucrete MF ist leicht zu reinigen und schnell abtrocknend. Während der Verarbeitung und darüber hinaus findet keine Geruchs- oder Geschmacksübertragung statt.

PRÜFUNGEN

- Rutschfestigkeitsklasse R10 (DIN 51130)
- Zulassung als Oberflächenschutzsystem in Lebensmittelbereichen (HACCP, IFS-Konformität)
- Brandprüfung Bfl-s1 (DIN EN 13501-1)
- Nachweis auf VOC- und Aldehyd-Freiheit (Eurofins Indoor Air Comfort Gold)
- Nachweis auf keine geschmacksverändernde Wirkung
- Nachweis auf keine Wasseraufnahme
- Reinigungsfähigkeit wie Edelstahl
- Deco-Paint-Richtlinie (EU-Verordnung 2004/42):
Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und erfüllt die Kriterien bzgl. Des maximal zulässigen VOC-Grenzwertes (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt der obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der maximale Gehalt bei Ucrete Polyurethanbeton im gebrauchsfertigen Zustand beträgt < 5 g/l VOC.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Ucrete MF wird auf eine untergrundvorbehandelte und mit Ucrete PLC kratzgespachtelte Fläche aufgetragen. Die zu überarbeitenden Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch HDW-Granulat- oder Kugelstrahlen ist vor der Applikation von Ucrete PLC zwingend erforderlich. Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mind. 1,5 N/mm² betragen. Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit bzw. drückendes Wasser gesichert sein.

Die nachfolgenden Untergründe gelten als geeignet für die Überarbeitung mit Ucrete Polyurethanbeton. Eine ordnungsgemäße Untergrundvorbehandlung wird vorausgesetzt:

- monolithische Betontragschicht, bewehrt (min. C25/30), nach DIN EN 206-1, außer Leichtbeton
- polymermodifizierte Zementestriche im Verbund, mind. CT-C30-F4, Mindestschichtdicke 25 mm, nach DIN 18560-3
- polymermodifizierte Zementestriche auf Dämmschicht,



Ucrete MF

Hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag mit glatter Oberfläche

- mind. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-2
- polymermodifizierte Zementestriche auf Abdichtungsschicht, mind. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-4
- Terrazzo-Oberflächen auf Zementbasis
- Bereits vorhandene Ucrete Beläge

Ucrete kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von ca. 6 - 8%, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 2 - 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Ucrete MF wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Part 1 (Harz), Part 2 (Härter) und Part 3 (Füllstoff) sowie dem Part 4 (Farbpigment) geliefert.

Ucrete MF wird in 4 Einheiten zu 20,28 kg geliefert:

Part 1 – Kanister mit	2,52 kg
Part 2 – Kanister mit	2,86 kg
Part 3 – Papiersack mit	14,40 kg
Part 4 – Folienbeutel mit	0,50 kg

Beim Mischen der Komponenten ist Folgendes zu beachten: Zunächst Part 1, Part 2 sowie Part 4 in ein sauberes Gefäß füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min mischen. Es ist darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, i.d.R. 30 Sek. bis max. 1 Minute, durchgeführt werden.

Ein Zwangsmischer an der Baustelle ist zwingend erforderlich.

Anschließend wird Part 3 dem vorgemischten Material zugeführt und weitere 3 Minuten (bei RT) gemischt. Auf klumpenfreies Anmischen ist zu achten. Bauseits sind nur komplette Gebinde zu verarbeiten. Teilmengen können nicht angemischt werden. Jeder Materialansatz ist identisch lange im Zwangsmischer zu mischen. Die Temperatur der Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 18 und 22 °C liegen. Nach dem Anmischen erfolgt der

Auftrag des Materials mittels Stiftrakel. Die Stiftlänge ist entsprechend der Schichtdicke zu wählen. Neben der Materialtemperatur ist bei der Verarbeitung von Polyurethanbeton die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehrbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die in der Tabelle genannten Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

ANWENDUNGSBEISPIELE / VERBRAUCH

1. Aufbau mit Temperaturbeständigkeit

-15 °C bis 70 °C, 4 mm Schichtdicke

- 1.1 Untergrundvorbehandlung
- 1.2 Auftrag von Ucrete PLC nach Herstellervorgabe*
- 1.3 Auftrag von Ucrete MF mittels Stiftrakel oder Traufel auf die porenfrei kratzgespachtelte Fläche, anschließendes Entlüften mit einer Stachelwalze** im Kreuzgang
Verbrauch: ca. 8 - 10 kg/m²

2. Aufbau mit Temperaturbeständigkeit

-25 °C bis 70 °C, Schichtdicke 6 mm

- 2.1 Untergrundvorbehandlung
- 2.2 Auftrag von Ucrete PLC nach Herstellervorgabe*
- 2.3 Auftrag von Ucrete MF mittels Stiftrakel oder Traufel auf die porenfrei kratzgespachtelte Fläche, anschließendes Entlüften mit einer Stachelwalze** im Kreuzgang
Verbrauch: ca. 12 - 14 kg/m²

* Anmerkung: Die Kratzspachtelung muss gründlich ausgeführt und eine porenfreie Fläche für die nachträgliche Beschichtung generiert werden.

** Anmerkung: Es wird die Verwendung einer Stachelwalze mit frei drehbaren Einzelscheiben empfohlen. Die Ausführung im Kreuzgang muss sofort nach der Beschichtung erfolgen.



Ucrete MF

Hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag mit glatter Oberfläche

FARBE

Crème, hellgelb, gelb, knallgelb, orange, rot, hellgrün, grün

Unter UV-Einstrahlung können Ucrete Systeme vergilben. Dieses hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials. Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit unseren Ucrete-Fachberatern empfohlen.

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Master-Top CLN 40 (nur für die Reinigung) gesäubert werden. Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Verschlossene Originalgebände sind trocken und im Temperaturbereich von 5 bis 30 °C, idealerweise zwischen 18 und 25 °C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Unter den o. a. Bedingungen ist das Material 9 Monate lagerstabil. Beachten Sie dazu den Haltbarkeitshinweis auf den Gebänden.

PHYSIOLOGISCHES VERHALTEN / SCHUTZMASSNAHMEN

Im ausgehärteten Zustand ist Ucrete Polyurethanbeton unbedenklich. Bei der Verarbeitung des Materials sind folgende Schutzmaßnahmen erforderlich: Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Es sind Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren! Die Hinweise auf besondere Gefahren und die Sicherheitsratschläge sind den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen, ebenso Hinweise zum Transport und Entsorgung. Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften für den Umgang mit Polyurethanen und Isocyanaten sind zu beachten.

ENTSORGUNG

Restgebände des Part 2 sollten nach Gebrauch mit 5% Natriumcarbonat-Lösung (Wasch-Natron) versetzt werden und nach den örtlichen Vorschriften als Bauschutt entsorgt werden.

Alle restentleerte Gebindeverpackungen sowie im Lieferumfang enthaltene Transportverpackungen können auf Veranlassung des Ucrete-Fachbetriebs in das Kreislaufsystem für Verpackungsmaterialien der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, Köln, Tel: +49 2203 9147-1966 (www.interseroh.de) zurückgeführt werden. Bei der vom Fachverleger anzumeldenden Rückführung ist auf die bestehende Vertrags-Nr. 137600 mit dem Materialhersteller Master Builders Solutions (UK) Ltd., hinzuweisen. Ausgehärtetes Material ist physiologisch unbedenklich und kann als Gewerbeabfall entsorgt werden.



Ucrete MF

Hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag mit glatter Oberfläche

Technische Daten*			
Schichtdicken		mm	4
Verarbeitungszeit bei 23 °C		min.	10
Objekt- und Verarbeitungstemperaturen	min. max.	°C	12
		°C	15 - 25
		°C	25
zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	min. max.	%	45
		%	90
volle mechanische und chemische Belastung		bei 23 °C und 50% rel. LF	h
			24
Nach Aushärtung*			
Temperaturbeständigkeit		4 mm 6 mm	-15 °C bis 70 °C -25 °C bis 70 °C
Dichte		kg/m ³	1970
Wasseraufnahme		%	0
thermischer Ausdehnungskoeffizient	ASTM C531: Part 4.05	1/K	3,6 x 10 ⁻⁵
Druckfestigkeit	EN 13892-2	N/mm ²	48 - 53
Zugfestigkeit	BS 6319-7	N/mm ²	9
Biegezugfestigkeit	EN13892-2	N/mm ²	18 - 21
E- Modul	BS 6319-6	N/mm ²	3250 - 4000
Haftung auf Beton	DIN EN 13892-8	N/mm ²	> 2,0 (Betonbruch)
Brandverhalten	DIN EN 13501-1		Bfl-s1
Schlagfestigkeit (IR)	DIN EN ISO 6272-1		> 4
Abriebfestigkeit gem. BCA	DIN EN 13892-4		AR0,5

* Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen.



Ucrete MF

Hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag mit glatter Oberfläche

BERATUNG

Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater. Oder rufen Sie uns direkt an:

Performance Flooring
Deutschland – Österreich – Schweiz

Master Builders Solutions Deutschland GmbH
Geschäftsbereich Construction Systems
Donnerschweer Straße 372
26123 Oldenburg
Tel: +49 (0)441 3402 251
Fax: +49 (0)441 3402 333
construction-systems-de@mbcc-group.com
www.master-builders-solutions.de


Master Builders Solutions GmbH
Geschäftsbereich Construction Systems
Roseggerstraße 101
8670 Krieglach
Tel: +43 (0) 3855 23 71 0
Fax: +43 (0)3855 23 71 283
office.austria@mbcc-group.com
www.master-builders-solutions.at

PCI Bauprodukte AG
Master Builders Solutions
Im Schachen
5113 Holderbank
Tel: +41 (0)58 958 22 44
Fax: +41 (0)58 958 32 55
info-as.ch@mbcc-group.com
www.master-builders-solutions.ch

Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der Master Builders Solutions Deutschland GmbH. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äußere Einflüsse abzustimmen.

CE KENNZEICHNUNG GEMÄSS EN 13813

	
Master Builders Solutions (UK) Ltd. 19 Broad Ground Road, Lakeside, Redditch Großbritannien B98 8YP	
04	
01040061	
EN 13813 SR-B>2,0-AR0,5-IR>4 Ucrete MF	
Kunstharzestrichmörtel zur Anwendung in Innenräumen	
Wesentliche Merkmale	Leistung
Brandverhalten	Bfl-s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	NPD
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Mechanische Beständigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	AR 0,5
Haftzugfestigkeit	> B 2,0
Schlagfestigkeit	> IR 4
Trittschallsolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD
Elektrostatische Ableitfähigkeit	NPD

NPD = No Performance Determined (Kennwert nicht festgelegt)



Die Verantwortung für die Auswahl des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes. Stand: Januar 2021.